



innovative products for a natural environment

W. Thommen + Partner AG

Chalenstrasse 8a, 8123 Ebmatingen

Tel: 079 655 03 73

Mail: innovative-produkte@bluewin.ch

www.eq-bedding.ch

IBAN CH05 0900 0000 8571 4724 9

MwSt.Nr. CHE-431.875.663 MWST

„EQ-Bedding“ für Pferde (15 kg-Packung) Gebrauchsanweisung

Bestandteile

EQ-Bedding besteht aus einer Mischung von wärmebehandelten und entstaubten Weichholzpellets sowie einem Kräutermix aus Lavendel, Ringelblume, Melisse, Salbei, Lorbeer und ist zu 100% aus natürlichen Rohstoffen gefertigt.

Einstreumenge

Die notwendige Menge für eine gewöhnliche Pferdebox (12 m²) sind 0.6 Säcke/m², somit 108 kg Einstreu (ca. sieben 15 kg-Säcke), die in der Box gleichmäßig verteilt werden und der Inhalt eines jeden Sacks dann mit ca. 4 l Wasser begossen wird. Dieses Gemisch wird durch das Zerfallen der Pellets zu Sägemehl und erreicht nach wenigen Tagen durch den Nässeintrag des Pferdes das maximale Volumen.

Es kann mehr Material eingestreut werden um eine dickere Unterlage zu erhalten, in diesem Fall ist dem Unterhalt wie nachfolgend beschrieben erhöhte Aufmerksamkeit zu schenken, um die einwandfreie Funktion des Produktes sicherzustellen.

Vorgehen bei der Einstreu

Die entsprechende Anzahl Säcke in der Box verteilen und komplett ausleeren. Die leeren Säcke können im normalen Müll entsorgt werden.

Die entstehenden Materialhaufen zu einem flachen Kuchen verteilen und mit einer Spritzkanne oder Schlauch mit Regenaufsatz ca. 6 Liter reines Leitungswasser gleichmässig über das Streu einbringen.

Dieses Gemisch wird durch das Zerfallen der Pellets zu Sägemehl.

Das Material ca. 15 Minuten quellen lassen, danach die gesamte Einstreu gleichmässig in der Box verteilen.

Ein Teil der Einstreu wird nach wie vor in Pelletform verbleiben und sich erst im Gebrauch, durch den Urin des Pferdes ebenfalls zu feinem Sägemehl umwandeln. Dadurch erreicht es nach wenigen Tagen das maximale Volumen.

Unterhalt

Die Pflege dieser Einstreuart ist schnell und einfach. Die Pferdeäpfel werden mit einer herkömmlichen Mistgabel für Späne herausgelesen, das Streumaterial fällt aufgrund seiner Feinheit durch die Zinken hindurch, somit reduziert sich das anfallende Mistvolumen massiv.

Ein bis zwei Mal am Tag soll das Material komplett umgeharkt und durchmischt werden, damit es durchlüftet wird und die noch nicht abgebauten Exkremente entfernt werden können. Speziell soll darauf geachtet werden, dass auch das Material aus dem Randbereich in die Mitte genommen wird, um alle Pellets zu aktivieren. Am Besten geht das Auflockern und Durchmischen mit einem herkömmlichen Gartenrechen. Nach Bedarf kann im Laufe der Nutzungszeit ergänzendes Material hinzugefügt werden.

Abhängig von den Gewohnheiten und der Biologie des jeweiligen Pferdes ermöglicht „EQ-Bedding“ eine trockene, weiche, gesunde und wohlriechende Einstreu, die 20-60 Tage lang in der Box bleiben kann.

Auf diese Art und Weise werden dem Tier viele der Beschwerden erspart, die von der Ammoniak- und Staubentwicklung verursacht werden. Probleme mit den Atemwegen und den Hufen lindern sich.

Wegen der Sauberkeit und der Feinheit der Einstreu wird die regelmäßige Pflege des Tiers einfacher, was den Arbeitsaufwand verringert und die Kosten der Pferdehaltung senkt.

Entsorgung

Nachdem die Nutzungszeit der Einstreu abgelaufen ist, muss man sie komplett aus der Box entfernen.

Das entfernte Material kann auf einer ebenen Fläche in einer Höhe von bis zu 100 cm gleichmäßig verteilt, mit Wasser befeuchtet und innerhalb zweier bis dreier Monate kompostiert werden. Dadurch entsteht ein neues Produkt mit einem hohen wirtschaftlichen Wert:

Erstklassiger Humus mit einer optimalen Konzentration an wertvollen Mineralien zum Düngen. Der so gewonnene Kompost entspricht der EU-Nitratrichtlinie 91/676/EWG zum Schutz der Gewässer vor Verunreinigung durch Nitrat aus landwirtschaftlichen Quellen.